

Herren Bezirksliga Gr. 2

SV Espenau 1896/1946 : GSV Eintracht Baunatal

Samstag, 16.03.2024, 18:00 Uhr

Für den GSV Eintracht Baunatal geht die Siegesstraße weiter

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den SV Espenau 1896/1946 hat der GSV Eintracht Baunatal am Samstag in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gr. 2 gesammelt. Beim SV Espenau 1896/1946 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 8:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SV Espenau 1896/1946 mit 2 und der GSV Eintracht Baunatal mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Grötsch / Neumann machten mit Metelskyi / Metelskyi bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Bohnes / Bliewert verloren ihr Spiel gegen Yunusov / Zichler unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Haase / Ziegler verloren daraufhin ihre Partie gegen Bolotskova / Torba unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Chancenlos war Martin Grötsch gegen Volodymyr Metelskyi nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sven Bohnes bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Aliafsar Yunusov. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf dem falschen Fuß erwischte Alexander Neumann seinen Gegner Oleksandr Metelskyi beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Ohne Satzgewinn für Christian Haase verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Nick Zichler. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Carsten Ziegler, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Roman Torba verlor. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Jürgen Bliewert gegen Christina Bolotskova, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Martin Grötsch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Aliafsar Yunusov verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Grötsch somit bei 13 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Yunusov ein 29:0 ausweist. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sven Bohnes eine 1:3-Niederlage gegen Volodymyr Metelskyi kassierte. Nach diesem Einzel steht Bohnes somit bei 8 Siegen und 23 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Metelskyi ein 22:4 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Espenau 1896/1946 am 21.03.2024 gegen den TSV 03 Hümme um Wiedergutmachung, während die Gäste am 21.04.2024 gegen die SVH 1945 Kassel III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Espenau 1896/1946

Doppel: Grötsch / Neumann 1:0, Bohnes / Bliewert 0:1, Haase / Ziegler 0:1

Einzel: M. Grötsch 0:2, S. Bohnes 0:2, A. Neumann 1:0, C. Haase 0:1, C. Ziegler 0:1, J. Bliewert 0:1

GSV Eintracht Baunatal



Doppel: Yunusov / Zichler 1:0, Metelskyi / Metelskyi 0:1, Bolotskova / Torba 1:0

Einzel: A. Yunusov 2:0, V. Metelskyi 2:0, N. Zichler 1:0, O. Metelskyi 0:1, C. Bolotskova 1:0, R.

Torba 1:0